

KOMMENTAR

## Burn-, Bore- oder Brown-out?

von Stefan Dudas



(c) Thinkstock/Siphotography

**Sind wir noch zu retten? Nur was Sinn macht, kann uns erfüllen!**

**Ein Kommentar von Stefan Dudas**

„Er hat alles für das Unternehmen gegeben. Vorbildlich. Wir besuchen ihn sicher mal in der Klinik.“ **Burnout** ist zur Modeerscheinung geworden und wirkt im Unterschied zu einer Depression „business-tauglich“. Eigentlich ist Burnout schon absurd genug. Denn Menschen mit Selbstbewusstsein (oft in Führungspositionen) arbeiten bis zur Bewusstlosigkeit. Boreout ist genauso gefährlich, aber eigentlich noch absurder: Menschen, die in ihrer Arbeit dermaßen unterfordert und gelangweilt sind, dass sie Beschäftigung vortäuschen müssen, weil sie einfach Angst vor der Kündigung haben.

**+++ Melden Sie sich jetzt an für unseren kostenlosen Newsletter Vertriebsszene und erhalten Sie wöchentlich und kostenlos Einsichten aus der Vertriebspraxis, lukrative Jobangebote und eine Auswahl an Personalwechslern. +++**

Relativ neu zu diesem Duo gesellt sich Brown-out. Dieser Begriff ist von der Elektrizitätswirtschaft entlehnt und bedeutet einen Spannungsabfall. Im Unternehmen ist damit der Mitarbeiter gemeint, der (schleichend) das Interesse oder den Spaß an seiner Arbeit verliert. Meist initiiert durch zu viele Regeln sowie das Ausbleiben von Kreativität und Sinn in seiner Arbeit.

Jetzt wissen wir es also zu benennen: Zu viel, zu wenig, oder eine nicht erfüllende Arbeit. Für alle drei Situationen gibt es Begriffe. Doch wie sind wir zu retten? Ein Wort, das viele nicht gerne hören: Eigenverantwortung. Dieses Wort gibt auch gleich die Lösung vor: Im Wort Verantwortung steckt das Wort „Ortung“. Analysieren Sie, wo Sie stehen und ob Sie da überhaupt stehen möchten. Es steckt auch das Wort „Antwort“ darin. Beantworten Sie sich die Fragen also ehrlich: Warum tun Sie das, was Sie tun? Was sind die Konsequenzen? Wie fühlen Sie sich dabei? Und Im Wort Verantwortung steckt auch das Wort „Tun“. Kommen Sie also ins Handeln. Denn es hilft niemandem, wenn Sie die „Show“ weiter durchziehen und Sie irgendwann hinter dem Vorhang zusammenbrechen. Auch wenn das einfach klingt, braucht man oft einen Gesprächspartner. Das muss nicht zwingend ein Coach sein. Wichtig ist, dass Sie mit jemandem darüber sprechen. Das ist der Anfang.

Über den Autor:



Stefan Dudas ist Business-Experte für Sinngebung. Der Keynote-Speaker, Coach und Autor legt humorvoll und tief sinnig das Fundament für neue Denk-Ansätze. Sein „Suxess-System für sinnbasiertes Management“ vermittelt Sinnhaftigkeit in Führung, Kommunikation sowie Motivation. Im Dezember 2017 ist sein neues Buch „VOLL SINN – Nur was Sinn macht, kann uns erfüllen“ erschienen. Weitere Infos: [www.stefandudas.com](http://www.stefandudas.com)



von Stefan Dudas



## Jobs



### Teamleiter Sales (m/w)

Gewünschtes Eintrittsdatum: zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
 Ort: Hilden  
 Veröffentlicht am: Sonntag, 25. November 2018



### Vertriebsleiter (m/w/d) im Innen- und Außendienst

Gewünschtes Eintrittsdatum: zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
 Ort: Georgsmarienhütte  
 Veröffentlicht am: Sonntag, 25. November 2018

## Termine



15.01.2019 BIS 16.01.2019 | BERLIN

### 5. Amazon Sales Kongress



11.02.2019 BIS 12.02.2019 | BERLIN

### 7. Digital:Relaunch Konferenz